

Arbeitsplan des Landessenorenbeirates M-V e. V. für das Jahr 2020

Grundlage des Arbeitsplans des Landessenorenbeirates M-V ist das Gesetz zur Stärkung der Mitwirkung der Seniorinnen und Senioren am gesellschaftlichen Leben in Mecklenburg-Vorpommern (Seniorenmitwirkungsgesetz M-V - SenMitwG M-V) vom 26.07.2010.

Für das Jahr 2020 stellen wir uns folgende Aufgaben:

1. Konsultationen mit den Fraktionen der demokratischen Parteien des Landtags zu gesellschaftlichen Themen, wie z.B. die Umsetzung der Beschlüsse des 10. Altenparlaments, die Vorbereitung und Durchführung des 11. Altenparlaments, die Umsetzung der Handlungsempfehlungen der Enquetekommission und die Teilnahme an Anhörungen der Landtagsausschüsse zu Gesetzentwürfen und Sachthemen.
2. Leitung des Organisationskomitees zur Vorbereitung und Durchführung des 11. Altenparlaments M-V 2020 durch Mitwirkung in den Arbeitsgruppen zur Erarbeitung der Leittrträge und maßgeblicher Mitarbeit des LSB M-V e.V. bei organisatorischen Aufgaben in Abstimmung mit der Landtagsverwaltung.
3. Regelmäßige Konsultationen mit den zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Staatskanzlei M-V und den Ministerien in M-V, insbesondere dem Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung M-V, Erarbeiten von Stellungnahmen und Empfehlungen zu Gesetzentwürfen und dem Erlass von Rechtsverordnungen und Verwaltungsvorschriften, Programmen und Plänen zur Gestaltung der Seniorenpolitik sowie der Wirksamkeit des SenMitwG.
4. Mitarbeit bei der Erarbeitung eines „seniorenpolitischen Gesamtkonzepts“ auf der Grundlage der Beschlüsse des 10. Altenparlaments durch die Landesregierung.
5. Teilnahme an der zentralen Festveranstaltung zum „Internationalen Tag der älteren Menschen“ 2020 in Berlin und Unterstützung von kommunalen Initiativen auf Landesebene.
6. Unterstützung der Seniorenbeiräte nach den Neuwahlen bei der Organisation der Arbeit in den Landkreisen und kreisfreien Städten und Kommunen, sowie bei der Bildung weiterer Seniorenbeiräte in den Kommunen und die Erfassung vorhandener Beiräte. Durchführung von gemeinsamen Arbeitsberatungen und Erfahrungsaustauschen mit kommunalen Seniorenbeiräten.
7. Durchführung einer Tagung zum 10. Jahrestag der Verabschiedung des Seniorenmitwirkungsgesetzes M-V (SenMitwG) durch den Landtag Mecklenburg-Vorpommern am 26.07.2010.
8. Durchführung von thematischen Regionalkonferenzen und zweitägigen Weiterbildungsveranstaltungen zu seniorenpolitischen Themen und Beförderung des Generationendialogs auf Landesebene und Förderung des Erfahrungsaustausches der Mitglieder untereinander.
9. Fortsetzung der erfolgreichen Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern des Landessenorenbeirates M-V auf Landesebene auf der Grundlage des gemeinsamen Positionspapiers vom März 2004 und Gewinnung weiterer Partner
10. Vorbereitung und Durchführung einer Tagung zur Unterstützung einer eigenständigen Jugendpolitik in den Kommunen des Landes als gesamtgesellschaftliche Aufgabe gemeinsam mit dem Landesjugendring M-V, mit Teilnehmern aus den Kreissenorenbeiräten und Kreisjugendringen und weiteren Partnern.
11. Fortführung des Generationendialogs gemeinsam mit dem Landesjugendring M-V in den Landkreisen und Kommunen.
12. Unterstützung bei der Erarbeitung von seniorenpolitischen Gesamtkonzepten durch die kommunalen Beiräte zur Berücksichtigung seniorenpolitischer Forderungen auf der Grundlage der Ergebnisse der Arbeit der Enquetekommission „Älter werden in M-V“ in den Kommunen.
13. Besetzung und Aktivierung von Arbeitsgruppen im Landessenorenbeirat zu
 - Gesundheit/Pflege/Wohnen im Alter
 - Sport und Prävention
 - Bildung und Förderung der Medienkompetenz Älterer

- Recht/Erarbeitung von Stellungnahmen zu Gesetzen und Verordnungen und
 - AG Seniorensicherheit
- durch die Erarbeitung von Konzepten über Themenschwerpunkte und die Gewinnung neuer Arbeitsgruppenleiter.
- Durch Gesprächsrunden Vorstand und Arbeitsgruppenleiter zur Ausrichtung der Arbeitsgruppen und Diskussion von Schwerpunktthemen im I. Quartal 2020
14. Aktivitäten zur Verbesserung der Sicherheit von Senioren durch:
- Mitarbeit in und Leitung der AG „Seniorensicherheit“ des Landesrates für Kriminalitätsvermeidung in Mecklenburg-Vorpommern auf dem Gebiet der inneren Sicherheit und Verkehrssicherheit und im Vorstand des Landesrates für Kriminalitätsvermeidung.
 - halbjährlichen Gedankenaustausch der Mitglieder der AG „Seniorensicherheit“ des LSB und Aufbau eines Netzwerks unter Einbeziehung weiterer regionaler Partner.
 - Fortführung des erfolgreichen Projekts „Seniorensicherheitsberater“ mit pensionierten Polizeibeamten gemeinsam mit dem Landeskriminalamt, den Polizeipräsidien und Kreispräventionsräten.
 - Initiierung eines Projekts „Enkel gegen Enkeltrick“
15. Mitarbeit in folgenden Landesgremien:
- Landespflegeausschuss
 - Geriatriebeirat (Geriatrie: Altersheilkunde)
 - Verbraucherschutz im Justiz- und Landwirtschaftsministerium
 - Strategieguppe III Gesundes Alter(n) des Kuratoriums Gesundheitswirtschaft des Landes M-V
 - Verkehrssicherheitskommission
 - Projekt: Kontrolle Verbraucherfreundlichkeit von Pflegeheimen durch Heimaufsicht e.V.
 - Landeskoordinierungsgruppe „Bürgerschaftliches Engagement“
 - Medienkompetenz-Netzwerk **Medienaktiv M-V**
 - Aktionsbündnis für Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern
 - Forum Ländliche Entwicklung und Demografie
 - Kuratorium der Ehrenamtsstiftung M-V
16. Unsere Mitgliedschaft in der Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesseniorenvertretungen nutzen wir, um seniorenpolitische Themen gemeinsam auf die Tagesordnung der Politik auf Bundesebene zu setzen und uns für deren Durchsetzung um Mehrheiten zu bemühen. Weiterführung von Erfahrungsaustauschen mit Landesseniorenvertretungen und Schaffung von Netzwerken mit gemeinsamen Interessen.
17. Aktive Mitarbeit in der Regionalkonferenz der Landesseniorenvertretungen der ostdeutschen Länder, um spezifisch ostdeutsche Themen zu artikulieren.
18. Mitwirkung bei der Organisation und in der Jury zur Durchführung des Landeswettbewerbs „Seniorenfreundliche Kommune 2020“ in Mecklenburg-Vorpommern
19. Unterstützung der Projektarbeit von Senior-Trainern durch die Seniorenbeiräte der Kommunen, der Landkreise und der kreisfreien Städte
20. Ausbau der Beziehungen zu weiteren Initiativen, Netzwerken, Verbänden und Vereinen in M-V (Europäisches Integrationszentrum, Landesarmutskonferenz, Behindertenverband) und bundesweiten Initiativen, Netzwerken, Verbänden und Vereinen (BAGSO, Nationale Armutskonferenz usw.)
21. Mitarbeit in der Bundesarbeitsgemeinschaft Vorbereitung und Durchführung von Ehrenamtsmesen in M-V beim Deutschen Roten Kreuz Landesverband, bzw. in den Landkreisen.
22. Weiterentwicklung der Öffentlichkeitsarbeit für Seniorenpolitik durch
- Kontakt zu den Medien
 - Herausgabe eines Newsletters zu aktuellen Themen der Seniorenpolitik aus Europa, Bund, Ländern und Kommunen
 - Vierteljährliche Herausgabe des „Seniorenkuriers“, Einordnung ständiger Themen, wie Seniorensicherheit, Ernährung, Pflegestützpunkte, Verbraucherschutz und AAL-Systeme
 - Pflege der Homepage